



Dienstag, 1. Oktober 2019

Nachfrage in der NRW-Industrie im August 2019 um zehn Prozent niedriger als ein Jahr zuvor

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im August 2019 preisbereinigt um zehn Prozent niedriger als im August 2018 und erreichten einen Indexwert von 87,0 Punkten. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt anhand vorläufiger Ergebnisse mitteilt, war sowohl die Inlandsnachfrage (–8 Prozent) als auch die Auslandsnachfrage (–11 Prozent) niedriger als ein Jahr zuvor.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRWs im August 2019 im Vergleich zum August 2018			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	in Prozent		
Vorleistungsgütern	–12	–11	–14
Investitionsgütern	–6	–4	–7
Gebrauchsgütern	–4	+5	–8
Verbrauchsgütern	–10	–8	–12
Insgesamt	–10	–8	–11

Wie die Übersicht zeigt, war die Nachfrage im August in allen Industriesektoren niedriger als ein Jahr zuvor: Das Minus lag sowohl bei den Bestellungen von Verbrauchsgütern (–10 Prozent) als auch bei Vorleistungsgütern (–12 Prozent) im zweistelligen Prozentbereich. Bei den Gebrauchsgütern (–4 Prozent) und den Investitionsgütern (–6 Prozent) fielen die Rückgänge dagegen moderater aus. (IT.NRW)

(266 / 19) Düsseldorf, den 1. Oktober 2019